Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

NACHRICHTEN der Marktgemeinde Ferschnitz

Der Bürgermeister informiert!

Geschätzte Ferschnitzerinnen, geschätzte Ferschnitzer!

Straßenbau

Die Landesstraße L6288 von Günzing bis in den Bereich Marktstraße/Hauptstraße wurde durch die Straßenmeisterei Amstetten-Süd einer Generalsanierung unterzogen. Im Zuge der Straßensanierung sind in Rudling zwei neue Hydranten errichtet und eine Verstärkung des Regenwasserkanals durchgeführt worden. Ein Dank gilt hier der Straßenmeisterei Amstetten-Süd für die Unterstützung.

In der Florianistraße wurde für das Haus Nefischer (ehemaliges Riedl) eine Fernwärmeleitung verlegt. Im Rahmen dieser Bauarbeiten wurde im Bereich Peböck, Schreihofer und Nefischer auch der Regenwasserkanal und die Straßenbeleuchtung saniert sowie eine Breitbandleerverrohrung mitverlegt.

Hundekot

In letzter Zeit mehren sich wieder die Beschwerden über von Hunden verunreinigte Wiesen, Gehsteige und Straßen- und das obwohl jetzt eine Reihe von Hundekotstationen aufgestellt wurden.
Ich weiß, der Großteil der Hundebesitzer hält sich an die Vorschriften, aber einige wenige scheinen das zu ignorieren.
Sollte es in Zukunft mit der Hundekotproblematik nicht besser werden, wird es wohl ohne Anzeigen und Strafen nicht mehr gehen.
Ich ersuche deshalb noch einmal, die neuen Hundekotstationen auch dementsprechend zu nutzen.

Neuer Defibrillator

Der in der Raiffeisenbank montierte Defibrillator ist mittlerweile in die Jahre gekommen und musste durch einen neuen ersetzt werden.
Die Kosten für das neue Lebensrettungsgerät wurden zur Gänze vom Fremdenverkehrs und Verschönerungsverein Ferschnitz übernommen.
Ich möchte mich dafür beim FVV Obmann Martin Prantner und seinem Team sehr herzlich bedanken.

Feuerlöscherüberprüfung

Am 15. September 2017 veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz in Zusammenarbeit mit der Firma Cresu Brandschutztechnik eine Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus. Feuerlöscher sind alle 2 Jahre überprüfen zu lassen. Bitte machen sie von dieser Gelegenheit Gebrauch, damit im Ernstfall auch die Funktionsfähigkeit ihres Feuerlöschers gegeben ist.

Umweltecke

Im Herbst beginnen die Umbauarbeiten bei der Umweltecke an der Hauptstraße. Der gesamte Gebäudekomplex wird abgerissen und durch eine neue moderne Entsorgungsstelle ersetzt.
Die Arbeiten sollen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden, da ab 2018 das neue Mülltonnen- und Entsorgungssystem gilt.
Das neue „Recyclingplatzl“, wie die neuen Sammelstellen dann heißen werden, wird dann auch barrierefrei sein.

Redaktionsschluss der nächsten Gemeindenachrichten:
Freitag, 15.09.2017, 09:00 Uhr

Besuchen sie die Gemeindehomepage
www.ferschnitz.gv.at

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at FAX: DW, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

Ferialarbeit in der Gemeinde Ferschnitz

Auch in diesem Jahr bot die Gemeinde Schülerinnen die Möglichkeit, in den Sommermonaten die Gemeindearbeit näher kennenzulernen.
Carina Kromoser, Katrin Eberl, Marlene Handsteiner und Verena Kromoser unterstützten unsere Gemeindearbeiter im Außendienst. Ebenfalls boten Sie den Kindern der Volksschule in der Ferienbetreuung ein interessantes Programm.
Wir möchten uns für die geleistete Arbeit bedanken.

Turnsaal Volksschule

Die Wände unseres Volkschulturnsaales wurden in den letzten Wochen von der Firma Haberhauer neu tapeziert. In den nächsten Tagen werden noch die Turngeräte montiert damit der Turnsaal rechtzeitig zu Schulbeginn wieder benützt werden kann.

Ihr Bürgermeister
Michael Hülmbauer

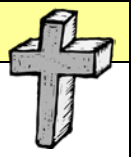
Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am **Dienstag, den 26. September 2017** von **17:00 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister DI (FH) Kurt Oppenauer werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten.

Notarielle Rechtsberatung

Am **Dienstag, den 12. September 2017** von **15:00 bis 16:00 Uhr** wird von Herrn Notar Mag. Strasser der nächste **Sprechtag** am Gemeindeamt Ferschnitz durchgeführt.

Sterbefälle im Juli 2017



Scharfmüller Josef Unter Umberg 45/1 im 78. Lebensjahr

WIR GEDENKEN UNSERER TOTEN

Veranstaltungskalender September 2017

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
02.09.2017	SPÖ	Kabarettabend	Gasthof Potzmader	20:00
05.09.2017	Seniorenbund	Offenes Singen	Gasthof Potzmader	15:00
09.09.2017	Vespa Club	10-Jahres-Jubiläum	Schlossturm Freidegg	14:00 – 02:00
10.09.2017	Musikverein	Tag der Blasmusik Musik spielt im Ort	Pfarrkirche Kirchenvorplatz	08:45
10.09.- 12.11.2017	Gasthaus Affengruber	Wildwochen	Gasthaus Affengruber	
15.09.2017	Freiwillige Feuerwehr	Feuerlöscherüberprüfung	Feuerwehrhaus	13:00-17:00
15.09.2017	Freiwillige Feuerwehr	Informationsveranstaltung Feuerwehrjugend	Feuerwehrhaus	17:00 Uhr
16.09.2017	JVP	70-Jahre JVP, Back to the Roots	Sportplatz	20:00 – 04:00
17.09.2017	JVP	70-Jahre JVP, Feldmesse, Festakt, Frühschoppen	Sportplatz	08:45
24.09.2017	Bäuerinnen	Erntedankfest	Pfarrkirche	08:45
24.09.2017	Golfclub Swarco	Members & Friends Golfschnuppern	Golfplatz, Edla 18	10:00
27.-29.9.2017	Seniorenbund	3-Tagesausflug	Südburgenland und Steirische Weinstraße	
30.09.2017	ÖAAB	Sturm im Turm	Schlossturm Freidegg	17:00-01:00

Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten September 2017

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Wochentag	Datum	Auf	Zu		Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	**04.09.2017**	**15:00**	**18:30**		**Montag**	**11.09.2017**	**15:00**	**18:30**
Montag	**18.09.2017**	**15:00**	**18:30**		**Montag**	**25.09.2017**	**15:00**	**18:30**

Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1 m³ (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefüllten Sammelbehältern, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

Aufgrund der besonders ausgeprägten Buchsbaumzünslerplage besteht **nach wie vor die Möglichkeit, Buchsbaumabfälle im ASZ Ferschnitz, Kläranlage, jederzeit abzugeben.**

Wochenend-Notdienste September 2017

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt	Apotheken
02.-03.	Dr. Franz Alois GABLER Euratsfeld, Gafringstraße 5 07474/280	Dr. RITT, St. Peter/Au 07477/42329	Stadion Apotheke, Ybbsstrasse 35 07472/65865
09.-10.	Dr. Horst HOLLICK Neumarkt/Y, Schubertstaße 11 07412/54028	Dr. MÜLLER, Ybbs/Donau 07412/52461	Stadt Apotheke, Hauptplatz 17-19, 07472/62233
16.-17.	Dr. Georg CSAICSICH St. Martin, Hochfeldstraße 14 07412/58090	Dr. HIEBL, Haidershofen 07252/37911	Elias Apotheke, Reichsstraße 24 a, 07472/28107
23.-24.	Dr. Christian Josef HAUNSCHMIDT Blindenmarkt, Hauptstraße 22 07473/66677	Dr. ÜBELACKER, Weistrach 07477/43550	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21, 07472/627110
30.	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	DDr. BAYERL, Marbach/Donau 07413/393	Stadion Apotheke, Ybbsstrasse 35 07472/65865

Seit 1. April 2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 07:00 und 19:00 Uhr. Die Bereitschaft in der Nacht in der Zeit von 19:00 bis 07:00 Uhr wird in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ erbracht. **Notruf NÖ ist unter der Rufnummer 141** erreichbar. Telefonisch klärt ein Arzt oder eine Krankenschwester, ob überhaupt eine Visite nötig ist oder das Anliegen telefonisch oder zu einem späteren Zeitpunkt (zu normalen Ordinationszeiten) geklärt werden kann.

Atommüll – Nein danke!

Am Gemeindeamt liegen Unterschriftenlisten für die Aktion „Atommüll – Nein danke“ auf.
Nächstes Jahr untersucht Tschechien einige Standorte auf ihre Eignung als Atommüll-Endlager. Auch Orte in der Nähe von NÖ sind im Gespräch.
Die Aktion fordert:

- Mögliche negative Auswirkungen auf Niederösterreich (=grenznaher Standort) verhindern!
- Transparente Suche und nachvollziehbares Auswahlverfahren mit ausreichender Öffentlichkeitsbeteiligung!

Unter allen Unterstützern werden u.a. eine Photovoltaikanlage und e-Auto-Testwochen verlost.
Mehr Informationen: www.energiebewegung.at

Hundekot bitte ordnungsgemäß entsorgen

Auf Waldwegen, Gehsteigen oder auf der Straße – in die Hinterlassenschaften eines Hundes zu treten, ist mehr als ärgerlich. Nicht nur für die Spaziergänger, sondern auch für die Halter der Tiere. Es gehen immer wieder Beschwerden über nicht beseitigten Hundekot auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen am Gemeindeamt ein. Und das, obwohl bereits sieben Entsorgungsstationen stehen, an denen kostenlos „Hundekotbeutel“ entnommen werden können.
Die sieben Stationen befinden sich: -im Bereich des Kinderspielplatzes im Pfarrgarten, -am Gehweg beim Kaufhaus Roseneder, -beim Gehweg in Kirchfeld, -beim Gehweg in Freidegg, -am Marktplatz, -in Gezing beim Kreuzungsbereich Robl und -an der Rudlingstraße bei der Kreuzung zur Feldstraße.

Anschließend sollte der gefüllte Beutel natürlich in einem Mülleimer entsorgt werden. Die Gemeinde bittet noch einmal ausdrücklich darum, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Eine weitere Möglichkeit ist, selbst kleine Plastiktüten oder Gefrierbeutel beim Spazieren gehen mit dem vierbeinigen Liebling mitzunehmen, falls keine Station in der Nähe sein sollte. Bürger, die an öffentlichen Plätzen Hunde mitführen, sind auch dafür verantwortlich, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere unverzüglich und schadlos zu beseitigen. **Falls Hundebesitzer bei der Nichtentsorgung des Hundekots beobachtet werden, können Verwaltungsstrafen verhängt werden!**

Wichtig ist auch, dass Hunde in Siedlungsgebieten oder öffentlichen Flächen an der Leine geführt werden. In der Natur ist zu beachten, dass das Wild nicht durch herumlaufende Hunde gestört wird! Jäger sind berechtigt, wildernde Hunde abzuschießen! Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedung so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann (§ 1 NÖ Hundehaltergesetz).

Bitte beachten Sie diese Hinweise, um Konflikte wegen ihres Vierbeiners zu vermeiden! Danke für Ihr Verständnis!!!

Welche Abfälle gehören nicht ins Abwasser bzw. nicht in den Kanal

- Strümpfe (Strumpfhosen)
- Verpackungsmaterial, Zigarettenstummel
- Putztücher, Feuchttücher usw.
- Bierkapseln
- Wegwerfwindeln
- Katzenstreu
- Artikel der Monatshygiene
- Speisereiste und Fette
- Wegwerfrasierer und Rasierklingen
- Strümpfe (Strumpfhosen)
- Verpackungsmaterial, Zigarettenstummel
- Putztücher, Feuchttücher usw.
- Bierkapseln
- Wegwerfwindeln
- Katzenstreu
- Artikel der Monatshygiene
- Speisereiste und Fette
- Wegwerfrasierer und Rasierklingen
- Wattestäbchen

All diese Produkte gehören NICHT in den Kanal, sondern in die Mülltonne, etc., denn sie können bereits in der hauseigenen Installation und in der öffentlichen Kanalisation zu Verstopfungen und Betriebsstörungen führen.
Um eine Rattenplage zu vermeiden, sollen Speisereste nicht in die Kanalisation gelangen.
Die Stoffe beeinträchtigen die Funktion der gesamten Abwasserbeseitigungsanlage.
Sie können zu Betriebsstörungen in den Pumpwerken und in der Kläranlage führen. Dadurch entstehen erhebliche Mehrkosten im Betrieb der Abwasserreinigung und in der Wartung der Kanäle, Pumpwerke und Sonderbauwerke.

Wir müssen leider immer wieder feststellen, dass Fett- und Ölreste bzw. Rasenabfälle, Betonreste usw. über die Kanalisation (Kanaldeckel) entsorgt werden!

Nationalratswahl 2017 - am 15. Oktober 2017

Wahlzeit: 07:00 – 14:00 Uhr
Wahllokal im Feuerwehrhaus

Bitte nehmen Sie Ihre Wähler-verständigungskarte und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit!

Wer ist bei der Nationalratswahl wahlberechtigt?

- Personen die am Stichtag (25.07.2017) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben oder
- als Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher bis zum Ende des Einsichts-zeitraumes für die Auflegung der Wählerverzeichnisse am 24.08.2017 auf Antrag in die Wählerevidenz und in der Folge in das Wählerverzeichnis eingetragen worden sind (diese Personen müssen ebenfalls spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben).

Wählen im Wahllokal

Es erhalten alle wahlberechtigten Personen rund drei Wochen vor der Wahl die **"Amtliche Wahlinformation"** per Post zugesendet. Nehmen Sie die **"Amtliche Wahlinformation" und ein Ausweisdokument** (Reisepass, Personalausweis, Führerschein etc.) zum Wählen mit, so werden Sie schneller im Wählerverzeichnis gefunden und dadurch wird die Zeit im Wahllokal verkürzt.
Bitte verwechseln Sie die "Amtliche Wahlinformation" nicht mit einer Wahlkarte!

Wählen mit Wahlkarte

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem zuständigen Wahllokal wählen können (zum Beispiel wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen eines Aufenthalts im Ausland), haben Sie die Möglichkeit, mit einer Wahlkarte

- in einem dafür vorgesehenen Wahlkarten-Wahllokal oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl* oder
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (so genannte „fliegende Wahlkommission“) zu wählen.

Wahlkarten werden voraussichtlich ab 19.09.2017 ausgestellt, da erst dann die Wahlkarten und die Stimmzettel für die Nationalratswahl 2017 vorliegen.
Bei der Beantragung muss auch der Postweg für die Zustellung der Wahlkarte beachtet werden. Deshalb wird empfohlen, eine benötigte Wahlkarte so bald als möglich zu beantragen.

Eine Beantragung (mit Begründung) ist auf folgende Arten möglich:

- **Mündlich:** (d.h. persönlich, **nicht aber telefonisch**)
  - am Gemeindeamt, nur der Wahlberechtigte persönlich – gegen Vorlage eines Ausweisdokuments - **bis längstens Freitag, 13.10.2017, 12:00 Uhr**
  - am Gemeindeamt, für andere Personen nur unter **Vorlage einer Vollmacht und eines Ausweisdokument** (Antrags- und Vollmachtformular finden Sie auf der letzten Seite) **bis längstens Freitag, 13.10.2017, 12:00 Uhr**
- **Schriftlich:**
  - **Per E-Mail, Brief, Telefax** mit Angabe der Reisepassnummer oder Ausweiskopie oder Wählerverständigungscode **bis Mittwoch, 11.10.2017**
  - **mit der Anforderungskarte** (befindet sich in der „Amtlichen Wahlinformation“, welche ca. drei Wochen vor der Wahl per Post ins Haus kommt) **bis längstens Mittwoch, 11.10.2017** oder bis Freitag, 13.10.2017 12:00 Uhr, nur wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.
- **Online:**
  Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte **bis Mittwoch, 11.10.2017** beantragen.

ACHTUNG - Wer eine Wahlkarte beantragt hat, darf seine Stimme nur mehr mit der Wahlkarte abgeben. Bei der Stimmabgabe in einem Wahllokal, auch im "eigenen" Wahllokal, muss die Wahlkarte daher unbedingt mitgenommen werden!

***Briefwahl**

Sie können die Stimme sofort nach Erhalt der Wahlkarte abgeben und müssen nicht bis zum Wahltag damit zuwarten.
Die Wahlkarte ist ein verschließbares Kuvert. In der Wahlkarte befinden sich der amtliche Stimmzettel sowie ein gummiertes beiges Wahlkuvert. Auf der Wahlkarte finden Sie Instruktionen zur Ausübung der Briefwahl. Weiters ist der Wahlkarte ein Informationsblatt angeschlossen.

Die Briefwahl können Sie ausüben, indem Sie

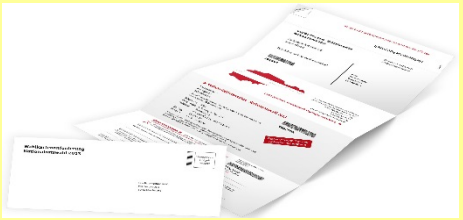
- der Wahlkarte den amtlichen Stimmzettel sowie das gummierte beige Wahlkuvert entnehmen;
- den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausfüllen;
- den ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das beige Wahlkuvert legen;
- das beige Wahlkuvert verkleben und in die Wahlkarte zurücklegen;
- anschließend durch Unterschrift auf der Wahlkarte eidesstattlich erklären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben, und
- schließlich die Wahlkarte verkleben.

Die Wahlkarte kann direkt an die zuständige Bezirkswahlbehörde (die Anschrift ist auf der Wahlkarte abgedruckt) übermittelt werden. Die Wahlkarte muss dort spätestens am Wahltag, 17:00 Uhr, einlangen. Zur Art der Beförderung (Post, persönliche Abgabe, Botin oder Bote) bestehen keine Vorschriften. Im Fall einer postalischen Beförderung trägt der Bund die Portokosten.

Wahlservice zur Nationalratswahl 2017

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen ca. 3 Wochen vor dem Wahltag eine **„Amtliche Wahlinformation - Nationalratswahl 2017“** zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung /siehe Abbildung).

Diese ist nämlich **mit Ihrem Namen personalisiert** und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?



Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und bringen sie zur Wahl im Wahllokal den **personalisierten Abschnitt** mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.
Weitere Auskünfte erteilt gerne das Gemeindeamt, 07473/8297-0, bzw. wird auf die Kundmachungen an der Amtstafel hingewiesen.-

Helden gesucht! Reparieren statt wegwerfen!

Was machen mit Geräten die nicht mehr funktionieren? Oft sind es Kleinigkeiten wie eine lockere Schraube, ein abgebrochener Draht oder die defekte Sicherung, die zur Unbrauchbarkeit von Gegenständen führen. In vielen Fällen kann ein REPAIR Cafe hier die letzte Rettung sein, denn ein Repair Cafe lebt von Menschen („Reparateuren“) die gerne schrauben, nähen, handwerken und diese Fähigkeiten weitergeben wollen.

Was ist ein Repair Cafe? Gegen eine freiwillige Spende reparieren Freiwillige, was zu reparieren geht. In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen, wird liebgewonnenen Geräten wieder Leben eingehaucht und unnötiger Müll vermieden. Möchtest du ein Repair-Cafe in einer Gemeinde veranstalten? Dann melde dich. Die Klima- und Energiemodellregion Amstetten unterstützt gerne und steht mit Rat und Tat zur Seite.

Kontakt: Klima- und Energiemodellregion Amstetten, Tel.: 07475 / 53 340 210,
Mail: kem@gda.gv.at

Die Marktgemeinde Ferschnitz gratuliert!

Kirchhofer Lisa, Rudlingstraße 12, wurde von der Fachhochschule Technikum Wien nach Abschluss des Bachelor-Studiengang „Informatik/Computer Science“ mit ausgezeichnetem Erfolg, der akademischen Grad „**Bachelor of Science in Engineering**“ (BSc) verliehen

Was tun mit dem Poolwasser?

Empfehlung einer rechtskonformen sowie erfahrungsgemäß auch praktikablen Ableitung einzelner bäderspezifischer Wasser-/Abwasserarten.

Hinweis: Diese Empfehlung beruht auf bewährten Verfahren der Badewasserbehandlung unter Einsatz von handelsüblichen Aktivchlorpräparaten sowie anorganischen pH-Korrektur- und Flockungshilfsmitteln. Eine sinngemäße Anwendung auf mit Aktivsauerstoff behandelte Badewässer wird empfohlen, da solche Wässer auch Chemikalien (z.Bsp. durch Sulfat aus dem Einsatz von Persauerstoffverbindungen) enthalten.

- **Spül- und Reinigungswässer in den Fäkalkanal**

Spül- und Reinigungswässer (inklusive der Filterrückspülwässer), d.h. alle Abwässer der chemisch-physikalischen Badewasseraufbereitung, sind im Regelfall entsprechend den rechtlichen Bestimmungen in einen Mischwasser- oder Schmutzwasserkanal (allenfalls in die Kleinkläranlage vor Ort) abzuleiten.

Hinweis: Im Falle der Einleitung in die eigene Kleinkläranlage ist darauf zu achten, dass die bescheidkonforme Reinigungsleistung der Anlage durch die in Spül- und Reinigungswässern unvermeidlich enthaltenen Chemikalien nicht beeinträchtigt wird. Eine vorangehende Rücksprache beim Lieferanten/Hersteller der Kleinkläranlage wird dringend empfohlen

- **Beckenwässer in den Regenwasserkanal**

Beckenwässer mit Aktivchlorgehalten unter 0,05 mg/l können außerhalb besonders geschützter Bereiche (Grundwasserschutz- und -schongebiete)

- auf eigenem Grund und Boden flächig (über eine geschlossene Grünvegetation) versickert,

- ohne Errichtung von Einbauten in ein Gewässer sowie/oder

- in eine Regenwasserkanalisation in Absprache mit dem Kanalisationsbetreiber eingeleitet werden.

Beckenwässer dürfen, da bestimmungsgemäß chemikalienhaltig, jedenfalls nicht direkt (d.h. ohne Bodenpassage) in das Grundwasser eingebracht werden. Jegliche Form der direkten Einbringung in den Untergrund (z.Bsp. Schachtversickerung ohne Bodenpassage) sowie die Einleitung in ein Fließgewässer oder ein stehendes Gewässer mittels dauerhafter entwässerungstechnischer Einrichtungen (Verrohrungen) bedürfen einer wasserrechtlichen Bewilligung (§ 32 WRG).

Ableitungen aus sogenannten Naturbadebecken (mit Schilfzonen etc.) sollten im Sinne des vorbeugenden Grundwasserschutzes ebenfalls möglichst als Versickerung/Ableitung in ein Gewässer gemäß den Vorgaben von Punkt 1 dieses Merkblattes erfolgen.

Beckenwässer, die Überwinterungszusätze und/oder biozide Chemikalien (wie z. B. Algenbekämpfungsmittel - „Algizide") besonders auf Basis von Kupfer- und Silbersalzen sowie mehr als 300 g Salz/m3 (Natriumchlorid, in sogenannten Solebädern) enthalten, dürfen grundsätzlich nicht versickert oder in ein Gewässer abgeleitet werden, sondern sind in Abstimmung mit der örtlichen Kanalbehörde in das öffentliche Schmutzwassernetz einzuleiten.

NÖ Landeskindergarten Ferschnitz

Über
Emotionale
Intelligenz-
und Herzensbildung
zu einem
Taktvollen
Miteinander

Kindergartenbeginn

Am 04.09.2017 wird der Kindergartenbetrieb in allen vier Kindergartengruppen aufgenommen.
Der Kindergartenbustransport beginnt ab Montag, den ersten Kindergartentag.

Elternabend

Zur Erinnerung: der 1. Elternabend für alle Eltern der Kindergartenkinder findet am Donnerstag, den 7. September 2017 um 19:30 Uhr im Bewegungsraum des NÖ. Landeskindergarten statt.

Kontakt

NÖ Landeskindergarten Ferschnitz
Marktplatz 3
3325 Ferschnitz Tel: 07473 / 47704, E-Mail: kindergarten@ferschnitz.gv.at

- Gruppe 1 07473 / 47704-11 Sabine Walter
- Gruppe 2 07473 / 47704-12 Adelheid Bösendorfer
- Gruppe 3 07473 / 47704-13 Andrea Harreither
- Gruppe 4 07473 / 47704-14 Brigitte Brottrager / Roswitha Lueger

Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Ferschnitz

Neuer Defibrillator

Mit dem Erlös aus dem Flohmarkt, der Mitte Juni erfolgreich im Perneder-Haus über die Bühne ging, finanzierte der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Ferschnitz mit Obmann Martin Prantner an der Spitze einen neuen Defibrillator für die Gemeinde.

Der alte „Defi“ hatte nämlich ausgedient, ein notwendiges Update war für dieses Gerät nicht mehr möglich. „Uns war wichtig, dass das Geld in Ferschnitz bleibt. Da hatte dann Helga Rottensteiner die tolle Idee, einen neuen Defibrilator anzuschaffen, denn von dieser Investition hat jeder Ferschnitzer etwas“, erklärt Martin Prantner.

An derselben Stelle, beim Eingang zum Raiffeisenbank-Foyer, wurde der neue, funktionstüchtige Defibrillator platziert.
Am Bild: der Vorstand des Verschönerungsvereins mit (v.l.) Helga Rottensteiner, Obmann Martin Prantner, Obmann-Stellvertreterin Christa Grosseibel, Martin Robl und Bürgermeister Michael Hülmbauer.

Foto: Daniela Führer

Imker - Spendenübergabe

Die Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz bedankt sich sehr herzlich beim Imkerverein für die Spende in der Höhe von 200,00 €.

(v.l.) Reinhold Honauer, Feuerwehr-kommandant-stellvertreter Daniel Zehetner, Feuerwehr-kommandant Martin Rab, Imkerverein Obmann Karl Flechsel, Reinhard Walter, und Imkerverein Obmann Stv. Anna Eberl

Foto: Christian Teufel

Lauftreff Ferschnitz – Laufsport Triathlon

Einige Läufer aus den Reihen der Lauftreffgruppe Ferschnitz haben bei verschiedenen Triathlon Veranstaltungen teilgenommen.

Ergebnisse Supaman Wallsee 2017: (750m Schwimmen/20km Rad/5km Laufen)
- Günther Mayerhofer (1:13:41) M-40-44, Kl-Rg. 4

Ergebnisse Mostiman Wallsee 2017: (1,50km Schwimmen/38km Rad/10km Laufen)
- Fritz Daxberger (2:21:218) M-45-49, Kl-Rg. 15
- Adi Hammerl (2:35:32) M-45-49, Kl-Rg. 29

Ergebnisse Ausee-1. Ford-Eigenthaler-Fun-Triathlon 2017 (200m Schwimmen/12km Rad/1,70 km Laufen)
- Staffel Mix , Rang 2, (36:51.60)
  Hannes Schirmann, Robert Reichhard, Carmen Schwarz

Ergebnisse Ausee-Triathlon 2017: (700m Schwimmen/20km Rad/5,10km Laufen)
- Fritz Daxberger M45, Kl-Rg. 3, (1:13:34.20)
- Anton Weinzierl M60, Kl-Rg. 3, (1:18:57.80)

Ergebnisse Ausee-Staffel-Sprint-Triathlon 2017 (700m Schwimmen/20km Rad/5,10km Laufen)
- Staffel Mix, Rang 8, (1:23:01.60)
  Wolfgang Krist, Klaus Stadlbauer, Claudia Enöckl

Die Vielseitigkeit beim Triathlon setzt ja sehr viel Training und Ausdauer in allen 3 Sportarten voraus. Gratulation an alle die sich dieser Herausforderung mit so viel Energie stellen.

Ergebnisse 9. Lunzer Aktivlauf: (8.880 m Laufen)
- Herbert Daxberger (0:34:43,8)
- Fritz Daxberger (0:39:35,9)

Dienstag ist Lauftreff: Treffpunkt: 19:00 Uhr, Parkplatz hinter der Volksschule

Lauftreff Ferschnitz

8. Ferschnitzer Benefizlauf - Spendenübergabe

Auch in diesem Jahr konnten wir **dank Ihrer Unterstützung** eine Rekordspendensumme von 7.200,- Euro zwei karitativen Zwecken zuführen.

Ein Teil dieses Geldes wurde nun zum wiederholten Mal an die **Kinder- und Jugendonkologie der Kepler Universitätsklinik in Linz** gespendet.
„Ich war wirklich überwältigt von dieser großen Summe – wieder einmal. Ihr Engagement und der Glaube an die gute Sache machen es hier in Linz auf ‚meiner' Station wieder ein wenig leichter, den PatientInnen eine Freude zu bereiten. Bitte richten Sie allen Läuferinnen und Läufern ein großes Dankeschön aus", erklärte Stationsleiterin Gerda Grieshofer. Mit einem Großteil des Geldes soll eine neue Küche für die jungen Patienten und ihre Begleitpersonen finanziert werden.

Doch nicht nur an das Universitätsklinikum konnte der Ferschnitzer Lauftreff Spendengeld überbringen.
Der andere Teil der Erlöse und Spenden wurde der Viehdorfer **Familie Nadlinger** gespendet. Papa Reinhard und seine drei Töchter Sarah (6), Julia (4) und Sophia (1) verloren im Dezember des Vorjahres ihre geliebte Ehefrau und Mutter Martina. Die gebürtige Ferschnitzerin starb in Folge einer schweren Krebserkrankung.
„Vielen Dank für die großartige Unterstützung", bedankte sich die Familie bei der persönlichen Spendenübergabe.

Bei der Spendenübergabe an der Kepler Universitätsklinik (v.l.): Günther Mayerhofer, Peter Reiter, Elfriede Böheim, Willi Datzberger, der leitende Oberarzt Georg Ebetsberger-Dachs und Stationsleiterin Gerda Grieshofer.

Foto: Lauftreff Ferschnitz

Beim Besuch der Familie Nadlinger in Viehdorf.
(v.l.): Peter Reiter, Sonja Daxberger, Willi Datzberger und Günther Mayerhofer mit den Mädls Julia und Sarah.

Foto: Daniela Führer

Für alle, die sich für Qi Gong interessieren, aber nicht wissen, ob sie einen Kurs belegen sollen, biete ich einen

QI GONG Schnupperabend

Donnerstag 14.09.2017, 19:30 – 20:30 Uhr
im Mehrzwecksaal Ferschnitz
8,- €
bequeme Kleidung, warme Socken

Leitung: Sonja Kampmann, Ergotherapeutin, Praxis für cranio-sacrale Biodynamik
Cranio-Sonja-Kampmann.jimdo.com

Keine Anmeldung erforderlich!

Qi Gong ist eine ca. 3000 Jahre alte chinesische Bewegungskunst, und setzt sich aus den chinesischen Begriffen für **Atem, Lebenskraft *(Qi)*** und **Methode, Übung *(Gong)*** zusammen. Durch die gleichmäßigen Bewegungen werden **Verspannungen und Blockaden** sanft gelöst und **beseitigt**. Je weicher und lockerer der Körper wird, umso tiefer und natürlicher wird die Atmung, die dann den **Organismus** optimal **mit Sauerstoff versorgt**. **Stoffwechsel und Kreislauf** werden **positiv beeinflusst**.

QI GONG FÜR ANFÄNGER

Donnerstag 21.09. bis 19.10.2017, jeweils **19:30 – 20:30 Uhr**
im Mehrzwecksaal Ferschnitz
60,- € für 5 Abende
bequeme Kleidung, warme Socken

Kursleitung: Sonja Kampmann, Ergotherapeutin, Praxis für cranio-sacrale Biodynamik
Cranio-Sonja-Kampmann.jimdo.com

Anmeldung unter 0677/61572853 täglich ab 17:00 Uhr möglich, Begrenzte Teilnehmerzahl!

Aufbauend auf den ersten Teil „Qi Gong für Anfänger“ vertiefen wir unser Können und erlernen weitere, komplexere Qi Gong Übungen. Auch hier stehen die optimale Versorgung des Körpers mit Sauerstoff, die Lockerung der Muskulatur und somit der Aufbau einer tiefen inneren Entspannung im Mittelpunkt. Teilnahme an Teil 1 von Vorteil aber nicht zwingend erforderlich!

QI GONG FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE

Donnerstag 02.11. bis **30.11.2017,** jeweils **19:30 – 20:30 Uhr**
im Mehrzwecksaal Ferschnitz
60,- € für 5 Abende
bequeme Kleidung, warme Socken

Kursleitung: Sonja Kampmann, Ergotherapeutin, Praxis für cranio-sacrale Biodynamik
Cranio-Sonja-Kampmann.jimdo.com

Anmeldung unter 0677/61572853 täglich ab 17:00 Uhr möglich, Begrenzte Teilnehmerzahl!

Gesunde Gemeinde Ferschnitz

Gesunde Gemeinde Ferschnitz - Gemeinden vernetzen sich

Gedächtnistraining für Jung und Alt

„Wer rastet, der rostet" – dies gilt auch für das Gehirn

Daher das Angebot der Caritas Diözese St. Pölten mit der **Gesunden Gemeinde Steinakirchen.**

Seminarziel: Die Kursteilnehmer/innen trainieren unter Einsatz aller Sinnesorgane anhand von verschiedenen Übungen ihr Gedächtnis.

Voraussetzungen: Interesse an einem „fitten" Gedächtnis, Spaß am Lernen

Termine: Dienstag, 5.September 2017, 3.Oktober 2017, 7.November 2017, 5.Dezember 2017

Ort: Kleiner Pfarrsaal Steinakirchen, Zeit: 09:00 bis 10:30 Uhr

Kosten: 6,- € pro Vormittag (durch Unterstützung vom Gesunden NÖ „Tut gut")

Bitte um Anmeldung: Auf Ihr Kommen freut sich **DGKS Elisabeth Haller**(0676/83844608)

Seniorenbund Ferschnitz

Wir beginnen wieder mit unserem *Seniorentanzen.*

Wer Interesse hat mitzumachen oder es sich mal anschauen möchte, ist herzlich eingeladen zu einer Schnupperstunde.

Wann: 07.09.2017, 17:30 Uhr
Wo: Gasthaus Affengruber
Dauer: 10 Einheiten
Anmeldung bei: Waltraud Wurzer, 0664/4342326

Seniorenbund Ferschnitz

Einladung

zum Informationsvortrag über die Landesreise mit NÖ´s Senioren 2018
mit der Ortsgruppe Ferschnitz nach

Apulien „Der Stiefelabsatz Italiens“

am Donnerstag, 21. September 2017
um 15:30 Uhr im Gasthof Potzmader in Senftenegg

Auch Freunde und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Auf Ihr Kommen freuen sich die Ortgruppe Ferschnitz und Moser Reisen!

USV Ferschnitz – Sektion Stockschützen

8. Gauditurnier

Am 15.07.2017 fand das jährliche Gaudi-Turnier des USV Ferschnitz, Sektion Stockschützen, statt.

Beim diesjährigen 8. Gauditurnier duellierten sich 10 Mannschaften, wobei die „Wanderstöcke“ Andrea Mayer, Thomas Pinter, Fritz Schweiger und Robert Dober den 1. Platz erreichen.

„Die. Mittwoch Partie“ Anton und Gerti Seifert, Traudi Springinklee und Franz Györög erreichten den 2. Platz

Da Vizemasta“ (vom vorigen Jahr) Alexander Taschl, Franz Schön, Christian Grubhofer und Mario Bilek konnten dieses Jahr nur den 3. Platz erreichen.

Der **USV Ferschnitz – Sektion Stückschützen -** möchte sich auf diesem Wege sehr herzlich bei sämtlichen Sponsoren, bei allen Unterstützern sowie bei der Familie Reiter bedanken.

Dank für die Ballspende

Die Spielerinnen der Damenmannschaft des USV-Ferschnitz bedanken sich bei Herrn Sascha Frantsich, Firma SMS – Schaden Management Service GmbH, für die Ballspende.

Nachfolgend die Termine der Damenmannschaft für die Herbstsaison:

KW35	Mo	28.08.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Mi	30.08.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Do	31.08.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	FR	**01.09.**	**17:30 Uhr**	**MS-Spiel**	**USV - Ybbs**	**Treffpunkt 16:30 Uhr**
KW36	Mo	04.09.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Mi	06.09.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Fr	**08.09.**	**20:45 Uhr**	**MS-Spiel**	**Wieselburg-USV**	**Abfahrt 19:00 Uhr**
KW37	Mo	11.09.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Mi	13.09.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	SO	**17.09.**	**17:00Uhr**	**MS-Spiel**	**USV-Schönfeld**	**Treffpunkt 16:00 Uhr**
KW38	Mo	18.09.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Mi	20.09.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	SO	**24.09.**	**16:00 Uhr**	**MS-Spiel**	**St.Georgen/L-USV**	**Abfahrt 14:15 Uhr**
KW39	Mo	25.09.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Mi	27.09.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Sa	**30.09.**	**16:00 Uhr**	**MS-Spiel**	**USV-Obergrafendorf**	**Treffpunkt 15:00 Uhr**
KW40	Mo	02.10.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Mi	04.10.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	SO	**08.10.**	**16:00 Uhr**	**MS-Spiel**	**USV-Melk**	**Treffpunkt 15:00 Uhr**
KW41	Mo	09.10.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Mi	11.10.	18:30 - 20:30 Uhr	TRAINING		Treffpunkt 18:20 Uhr
	Sa	**14.10.**	**16:00 Uhr**	**MS-Spiel**	**Ardagger-USV**	**Abfahrt 14:15 Uhr**

Ferschnitz Feuerwehr JUGEND

Feuerwehrjugend

DU WILLST MITGLIED WERDEN?

Komm zur Feuerwehrjugend und werde zum Helfer von morgen! Bei uns sind alle Mädchen und Burschen im Alter von 10 bis 15 Jahren herzlich willkommen.
Alle wichtigen Infos rund um eine Mitgliedschaft bei der Feuerwehrjugend bekommen du und deine Eltern bei einer

Informationsveranstaltung am Freitag, 15. September 2017 um 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Ferschnitz

Bei dieser Veranstaltung erfährst du alles über die Feuerwehrjugend, wie du dich anmelden kannst, wann wir uns treffen, wer deine Betreuer sind und du kannst auch gleich einiges ausprobieren.

Der Kommandant
HBI Martin Rab - 0676/7343907
sowie der Jugendbetreuer
FM Wolfgang Brandstetter - 0664/75004775
freuen sich auf dein Kommen!

Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband

Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz

3325 Ferschnitz, Florianistraße 5
Tel. +43 (7473) 47706
ferschnitz@feuerwehr.gv.at - www.ff.ferschnitz.gv.at

Blutspendeaktion

Landesklinikum St. Pölten
mit Unterstützung der FF Ferschnitz

Gasthaus Affengruber
Sonntag, 1. Oktober 2017
09:00 bis 12:00 Uhr

Wir bitten Sie, an der freiwilligen, unentgeltlichen Blutspendeaktion teilzunehmen.

Jeder Blutspender erhält einen Blutspenderausweis und eine kleine Anerkennung. Im Namen der hilfesuchenden Patienten danken Ihnen die Direktion und die Blutbank desLandesklinikums St.Pölten.

Blutspenden ist ungefährlich, es werden nur sterilisierte Einmalartikel verwendet.

Bitte Lichtbildausweis mitnehmen!

Feuerlöscherüberprüfung

CRESU Brandschutztechnik

und

Ankaufsmöglichkeit

Gemäß gesetzlicher Bestimmungen sind Feuerlöscher alle 2 Jahre auf ihre Funktionsfähigkeit überprüfen zu lassen. Aus diesem Grund organisiert die Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz in Zusammenarbeit mit der Firma Cresu-Brandschutztechnik heuer wieder eine Feuerlöscherüberprüfung.
Es besteht dabei auch die Möglichkeit **Feuerlöscher, Rauchwarnmelder, Löschdecken usw.** anzukaufen.

am Freitag, 15. September 2017
von 13:00 bis 17:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Ferschnitz

All jene die an diesem Tag keine Zeit haben, können ihre Feuerlöscher schon vorher im Feuerwehrhaus abgeben. Nähere Informationen erhalten sie am Gemeindeamt bei Reinhard Walter 07473/8297-17 oder beim Feuerwehrkommandant Martin Rab 0676/7343907.

Um die Zeitdauer der Überprüfung zu überbrücken, besteht die Möglichkeit zur praktischen Übung mit Feuerlöschgeräten und zur Stärkung mit Getränken!

Wichtig: Bitte die zu überprüfenden Feuerlöscher beschriften

Imker - INFO

Die Imker bedanken sich bei der Bevölkerung von Ferschnitz, für den zahlreichen Besuch an der Imkersonnenwende.

Durch den Kauf von Honig und Bienen Produkten, bei den Ferschnitzer Imkern, gewährleisten Sie den Fortbestand der Imkerei und die Flächendeckende Bestäubung unserer vielfältigen Natur!

Obmann Karl Flechsel

schedlmayer | raumplanung

Die Schedlmayer Raumplanung ist das führende Unternehmen für örtliche Raumplanung in Niederösterreich. Unser Tätigkeitsbereich umfasst die Erstellung von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen, örtlichen Entwicklungskonzepten, Erschließungs- und Bebauungskonzepten und Studien. Wir wollen unser Team um folgende Position verstärken:

Mitarbeiter/in Raumplanung (Vollzeit)

Ihre Aufgaben:
Als fachlich versierte Kraft unterstützen Sie die gesamte Projektbearbeitung von der digitalen Erstellung der Bestandsanalyse bis zum fertigen Plandokument. Sie erstellen GIS-basierte Flächenwidmungs-, Bebauungs- und Entwicklungspläne samt schriftlichen Erläuterungen.

Ihr Profil:
Bachelor der Raumplanung und Raumordnung (oder verwandte Studien) bzw. Techniker mit Erfahrung in Kommunalplanung und Verwaltung, Erfahrung mit GIS-Systemen (ArcMap, GeoOffice) erwünscht, Sehr gute EDV-Kenntnisse und Freude an digitaler Erarbeitung raumbezogener Informationen, Kenntnisse der Methoden und Techniken der Raumplanung, Bereitschaft zur Weiterbildung, Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft.

Unser Angebot: Verantwortungsvolle Tätigkeit und ständige Aus- und Weiterbildung im Bereich GIS-Anwendungen und örtlicher Raumplanung, Flexible Arbeitszeiten, Karriereaussicht: langfristige Beschäftigung im Unternehmen in verantwortlicher Position (Projektleiter).
Das Mindestgehalt für diese Position liegt bei 1.800,- € brutto monatlich für 40 Stunden pro Woche, bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung besteht Bereitschaft zur Überzahlung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie uns bitte bis 11. September 2017
über die Website: http://www.schedlmayer-raumplanung.at/das-unternehmen/jobs/
oder per Mail: office@raumordnung.at

Schedlmayer Raumplanung ZT GmbH
A 3382 Loosdorf, Parkstraße 5
Telefon 02754/6803

Ferschnitz ist eine FAIRTRADE - Gemeinde

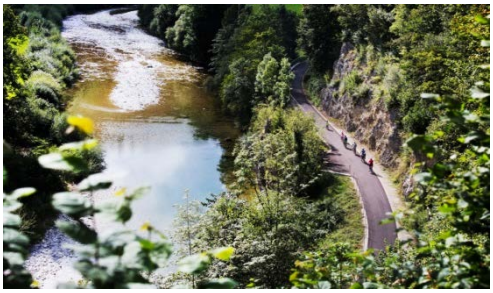
Was ist FAIRTRADE? –
Zertifizierung und Kontrolle - Qualitätssicherung durch regelmäßige Überprüfung

2003 wurde die Zertifizierungsstelle FLOCERT GmbH gegründet. Ihre Aufgabe ist es, regelmäßig die Einhaltung der FAIRTRADE-Standards bei den Produzentenorganisationen, Händlern und Unternehmen im FAIRTRADE-System zu überprüfen und unabhängige Zertifizierungen bei allen Vertragspartnern durchzuführen.

Weltweit einheitliche Verfahren
Mehr als 100 geschulte Auditorinnen und Auditoren führen weltweit vor Ort die Kontrollen nach einheitlichen Verfahren bei allen relevanten Vertragspartnern durch.

- Berücksichtigung regionaler Besonderheiten
- Regelmäßige Schulungen der Auditorinnen und Auditoren
- Unterschiedliche Dauer und Kosten der Kontrollen
- Nachbesserungen bei Abweichungen
- Regelmäßigkeit der Kontrollen

Ybbstalradweg ist Gästemagnet



Seit 17. Juni ist das neue Herzstück des Ybbstalradwegs nun eröffnet und wird von Einheimischen genauso wie von radelnden Gästen mit großer Freude angenommen. Mostviertel Tourismus, die Eisenstraße Niederösterreich und der Gemeindeverband Ybbstalradweg ziehen nach den ersten sechs Wochen eine positive Bilanz.

Insgesamt misst der Ybbstalradweg 107 Kilometer in seiner gesamten Länge von Ybbs an der Donau bis Lunz am See. Wer seinem Weg folgt, erlebt die gesamte Vielfalt des Mostviertels. Um alle Radsportler bestens zu informieren, wurde die Karte „Fluss-Radeln“ herausgegeben. RADfreundliche Gastgeber, Ausflugsziele, Service- und Reparaturstätten sowie Anbindungsmöglichkeiten an andere Radwege, (Ötscherland-Radroute und Meridian-Radroute) sind auf einen Blick einsehbar. *Die Karte „Fluss-Radeln“ ist am Gemeindeamt erhältlich!*

Besserer Mobilitätsservice mit dem neuen Ybbstal-Radtaxi
Seit 1. August 2017 gibt es ein flexibles Ybbstal-Radtaxi. Der Transport kostet 15,00 Euro pro Person und Fahrrad. Von Montag bis Sonntag zwischen 08:00 bis 18:00 Uhr kann das Taxi bei den beiden Partnern Daurer Reisen (0664/442 02 37) und Esletzbichler Verkehrsunternehmen (0664/886 029 92, Mo-Fr) gebucht werden. Zusätzlich fährt der VOR-Radtramper-Bus während der Sommerferien an den Wochenenden und Feiertagen zweimal täglich zwischen Waidhofen an der Ybbs (Lokalbahnhof) und Lunz am See (Nostalgiebahnhof) – und das ab sofort ohne Voranmeldung. Das neue Ybbstal-Radtaxi ist eine ideale, flexible Ergänzung zum Radtramper-Bus.

17. Juli bis 01. Oktober
auf www.gockl.at/pflanzaktion

Vom Land Niederösterreich werden Obstbaumsets (Hochstämme) für Besitzer landwirtschaftlicher Flächen gefördert. Diese können bei der von den LEADER Regionen Moststraße, Eisenstraße, Südliches Waldviertel Nibelungengau, Mostviertel Mitte und Kamptal und dem Verein GenussRegion Waldviertler Kriecherl organisierten Pflanzaktion bestellt werden. **Auch Privatpersonen haben die Möglichkeit, die Sets zu einem günstigen Preis zu erwerben.**

NV AUSTRIA JUICE Raiffeisen Meine Bank ertl glas

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH enu

Wassersparen in heißen Zeiten!

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Über-Lebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Viele Liter Trinkwasser verschwenden wir täglich ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

- Verwenden Sie Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust.
- Ersetzen Sie tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen.
- Duschen statt Baden.
- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auch auf den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse und Obst in einer Schüssel mit Wasser.
- Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine.
- Waschen Sie Ihr Auto in einer Waschanlage mit Wasserrecycling.
- Gießen Sie Ihre Pflanzen morgens oder abends mit Regenwasser.

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

Most Straße Mostviertel

KOSTENLOSE SORTENBESTIMMUNGEN!

Lassen Sie Ihre **Mostbirnen** und **Wirtschaftsäpfel** von unseren Experten und Expertinnen bestimmen und tragen Sie so zum **Erhalt der Sortenvielfalt** bei!

ABGABEORT 1 · MOSTBIRNHAUS (ARDAGGER)
16. & 17. Aug. / 20. & 21. Sept. / 4. & 5. Okt. / 18. & 19. Okt. / 22. & 23. Nov.
jeweils von 9 bis 17 Uhr

ABGABEORT 2 · PRESSHAUSHEURIGER REIKERSDORFER (NEUHOFEN)
16. & 17. Aug. / 20. & 21. Sept. / 4. & 5. Okt. / 18. & 19. Okt. / 22. & 23. Nov.
jeweils von 15 bis 19 Uhr

www.gockl.at/sortenvielfalt

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION

LE 14-20

SICHER SURFEN IM INTERNET

Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne - **www.noezsv.at | www.facebook.com/noezsv**

Presseinformation

Matura – Urlaub – und dann?

NÖ Gebietskrankenkasse rät Mitversicherung checken

Matthias hat es geschafft: Die Matura ist bestanden, die Maturareise vorbei, in zwei Monaten beginnt er seinen Präsenzdienst. Eva ist auch überglücklich: Reifeprüfung mit Auszeichnung, jetzt genießt sie den Sommer, bevor es im Herbst mit dem Studium losgeht.

Tausende junge Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher haben die Matura in der Tasche und tauchen ein in ein neues Leben. Wie es künftig mit dem Krankenversicherungsschutz ausschaut, erklärt Gerlinde Kern, Service-Center-Leiterin der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) in Amstetten und Waidhofen/Ybbs: „Solange Familienbeihilfe bezogen wird, sind Jugendliche auch nach ihrem 18. Geburtstag automatisch mit den Eltern mitversichert. Wer keine Familienbeihilfe mehr bekommt und noch keine eigene Krankenversicherung hat, kann sich unter bestimmten Voraussetzungen länger bei den Eltern mitversichern lassen."

Mitversicherung beim Studium

Wer nach der Matura zu studieren beginnt, ist - so lange Familienbeihilfe bezogen wird - kostenlos bis zum 27. Geburtstag bei den Eltern mitversichert. Kern: „Besteht kein Anspruch auf Familienbeihilfe mehr, benötigt die NÖGKK eine Schulbesuchs- oder Studienbestätigung sowie einen Studienerfolgsnachweis." Im zweiten Abschnitt des Studiums wird ein Nachweis über das positive Ablegen der 1. Diplomprüfung benötigt. Ab einem Masterstudium genügt die Vorlage einer aktuellen Fortsetzungsbestätigung.

Mitversicherung während der Jobsuche

Wer nach der Matura auf Jobsuche geht und nicht sofort einen Arbeitsplatz findet, kann sich bis zu 24 Monate kostenlos bei den Eltern mitversichern lassen. Die NÖGKK benötigt dafür das Maturazeugnis und eine Bestätigung über das Vorliegen der Erwerbslosigkeit. Kern: „Die Mitversicherung beginnt mit dem Datum des Maturazeugnisses. Wenn das Zeugnis beispielsweise am 29. Juni 2017 ausgestellt wurde, gilt die Mitversicherung längstens bis zum 29. Juni 2019."

Wer zwischenzeitlich einen Ferialjob hat, ist für diesen Zeitraum selbst versichert. Nimmt man einen geringfügigen Job an - das heißt der Verdienst liegt unter 425,70 € pro Monat - bleibt die Mitversicherung bestehen.

Mitversicherung vor und nach dem Präsenzdienst

Auch für die Zeit zwischen Matura und Präsenz- oder Zivildienst ist es ratsam, eine Mitversicherung auf Grund von Erwerbslosigkeit zu beantragen. „Auch hier gilt die Mitversicherung ab dem Datum des Maturazeugnisses für längstens 24 Monate. Der Zeitraum des Präsenz- oder Zivildienstes verlängert diesen Zeitraum nicht", so Kern.

Alle erforderlichen Anträge liegen in der NÖ Gebietskrankenkasse bereit bzw. stehen zum Download auf der Homepage www.noegkk.at zur Verfügung.

NÖGKK-Service-Center Amstetten,
Anzengruberstraße 8,
3300 Amstetten
amstetten@noegkk.at,
Versichertenhotline: 050899-6100,
www.noegkk.at

Hilfswerk sucht Tagesmütter/-väter in Amstetten und Umgebung

Das Familien- und Beratungszentrum Amstetten sucht Verstärkung für sein Tageseltern-Team. Tageseltern betreuen Kinder individuell und in familiärer Atmosphäre im eigenen Zuhause.

Selbstständiges Arbeiten und Verdienstmöglichkeiten im eigenen Zuhause, eine spannende pädagogische Aufgabe und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sprechen für die Tätigkeit als Tagesmutter und Tagesvater.

Die dafür notwendige Aus- und Weiterbildung erhält man beim Hilfswerk Niederösterreich. Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater ist modular aufgebaut, enthält theoretische sowie praktische Einheiten und Teile davon können als Basis für weitere Ausbildungen im pädagogischen Bereich genutzt werden. Der nächste Lehrgang startet am 28.9.2017 in St.Pölten..

Nähere Informationen gibt es bei Frau Kammerhofer, Tel. 0676/878733906

Im Familien- und Beratungszentrum des Hilfswerks Niederösterreich in Amstetten sind alle Angebote rund um Kinderbetreuung, Lerntraining, Beratung, Psychotherapie und soziale Arbeit gebündelt.

Leitfaden für den Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen

Unbemannte Luftfahrzeuge, umgangssprachlich auch als „Drohnen" bezeichnet, erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Dabei ist zu beachten, dass unbemannte Luftfahrzeuge der Klasse 1 gemäß § 24f Luftfahrtgesetz nur mit Bewilligung der Austro Control GmbH betrieben werden dürfen.

Als „Drohne" ist das Gerät zu klassifizieren, wenn es gegen Entgelt/gewerblich oder nicht ausschließlich zum Zwecke des Fluges selbst (sondern z.Bsp. für Foto-/Filmaufnahmen) betrieben wird.
Sobald also die Kamera am Gerät eingeschalten ist und Fotos oder Videoaufnahmen angefertigt werden, ist eine Bewilligung gesetzlich vorgeschrieben. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Aufnahmen gewerblich oder privat erstellt werden oder ob die Aufnahmen an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht werden.

Auch der Betrieb in einem Umkreis von mehr als 500 m ist bewilligungspflichtig. Zu beachten ist, dass zu jedem Zeitpunkt eine direkte Sichtverbindung (ohne technische Hilfsmittel) zum Piloten bestehen muss.
Der Betrieb mittels Videobrille („first person view" - FPV) ist daher nur zulässig, wenn ein zusätzlicher Beobachter hinzugezogen wird, welcher in die Steuerung jederzeit eingreifen kann und als verantwortlicher Pilot gilt.

Informationen zur Bewilligung und zum Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen sind auf der Homepage der Austro Control im Menüpunkt „Luftfahrtbehörde" unter „Unbemannte Luftfahrzeuge/Drohnen" abrufbar. Hier findet sich auch den Lufttüchtigkeits- und Betriebstüchtigkeitshinweis Nr. 67, welcher die Voraussetzungen für die Erlangung einer Bewilligung festlegt. Dabei wird in erster Linie auf das Gefährdungspotential der beantragten Kategorie abgestellt, welche sich aus dem Gewicht des Gerätes und dem beabsichtigten Einsatzgebiet ergibt.

Die Antragstellung für den Betrieb von „Drohnen" erfolgt mittels Antragsformular der Austro Control, in welchem auch alle dem Antrag beizulegenden Unterlagen angeführt sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Betrieb ohne Bewilligung gemäß § 169 Luftfahrtgesetz eine Verwaltungsübertretung darstellt, welche von der zuständigen Verwaltungsstrafbehörde mit Geldstrafen bis zu 22.000,- Euro geahndet werden kann.

Eschensterben – steigende Gefahr durch umfallende Eschen!

Besondere Vorsicht bei Waldflächen neben Straßen, Siedlungen, Forststraßen und Wanderwegen geboten!

Abgestorbene Äste und umfallende Eschenbäume stellen nicht nur für Waldbesucher neben Forststraßen oder markierten Wanderwegen sondern vor allem neben öffentlichen Grundflächen (Straßen, Siedlungbereiche) oder auch bei der Waldarbeit eine große Gefahr dar.

Rindennekrosen (links und Mitte) am unteren Stammabschnitt führen dazu, dass Eschen sehr leicht einfach umfallen (rechts).

Das Eschentriebsterben wird durch einen aus Ostasien eingeschleppten Pilz hervorgerufen. Dieser Schadpilz hat sich in den vergangenen 25 Jahren bereits über große Teile Europas verbreitet und zwischenzeitig einen Großteil der Eschen befallen. Die Schwere der Krankheit ist von Baum zu Baum sehr unterschiedlich, wobei zunehmend aber auch schwere Krankheitsverläufe zu beobachten sind.

Die Krankheitssymptome können von absterbenden einzelnen Ästen bis zum Absterben des ganzen Baumes reichen. Neben diesen Schäden, die am Zustand der Krone gut erkennbar sind, treten durch diesen Schadpilz am unteren Stammabschnitt immer öfter auch Rindennekrosen auf, wobei diese Schadsymptome auch bei Eschen beobachtet werden, die in der Krone nur mäßige Schäden aufweisen.

Diese Rindennekrosen führen (oft auch in Zusammenwirken mit dem Wurzelpilz Hallimasch bzw. dem Brandkrustenpilz) zu einem sehr schnellen Abfaulen der Wurzeln. Derart geschädigte Eschen können ohne weiteres Einwirken einfach umfallen und stellen daher sowohl für die Waldbesucher aber auch bei der Waldarbeit eine beträchtliche Gefahr dar.

Kranke Bäume erkennen und umgehend entfernen

Zur Abwehr dieser Gefahr und zum Ausschluss von Haftungsansprüchen im Schadensfall muss jedem Waldbesitzer daher dringend angeraten werden, zumindest einmal im Jahr die Waldbestände entlang der Wege aller Art (zum Beispiel auch im Bereich nicht markierter Wanderwege) zu kontrollieren. Dabei muss bei der Esche nicht nur auf Krankheitssymptome im Kronenbereich sondern auch auf Rindennekrosen im Wurzelanlauf- sowie im unteren Stammbereich geachtet werden.

Zeigen die Kronen starke Krankheitssymptome oder sind Rindennekrosen feststellbar, so sind die Bäume jedenfalls umgehend zu entfernen.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass beim Fällen von Eschen mit Krankheitssymptomen oder bei der Fällung von Bäumen in der Umgebung von geschädigten Eschen besondere Vorsicht geboten ist, da solche Bäume einerseits sehr leicht umfallen und andererseits auch abgestorbene Äste eine zusätzliche Gefahr darstellen.

Zur Absicherung im Falle von etwaigen Haftungsansprüchen geschädigter Dritter ist es auch empfehlenswert, solche Kontrollbegehungen und Maßnahmen mit Fotos zu dokumentieren.

Dass die Gefahr durch geschädigte Eschen immer markanter wird, zeigen wiederholte Vorfälle und Unfälle auch im Straßenverkehrsbereich.

Infos unter: DI Dr. Reinhard Hagen, Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Landesforstdienst, Forstschutz, 02742/9005-12959

Einladung zur Teilnahme am Fotowettbewerb „Glücksbringer“

Bereits zum vierten Mal veranstaltet der Club Niederösterreich gemeinsam mit den Österreichischen Lotterien einen bundesweit ausgeschriebenen **Fotowettbewerb**, der heuer unter dem Motto **„GLÜCKSBRINGER“** ausgetragen wird.
Zahlreiche nationale und internationale Studien belegen: Österreich zählt zu den glücklichsten Ländern der Welt. Was aber bedeutet Glück konkret – für die Allgemeinheit wie auch für die/den Einzelne/n? Und wer oder was ist dafür verantwortlich, wenn wir uns glücklich fühlen?
Schicken Sie uns Fotos von solchen „Glücksbringern“ und motivieren Sie auch Freunde, Verwandte und Menschen in Ihrem Umfeld, die Interesse haben könnten.

Nähere Details zur Teilnahme erhalten Sie beim **Club Niederösterreich,**
Domgasse 4/Stiege 2/16, 3100 St. Pölten, Tel: 02742/28 559, www.clubnoe.at

Impfbus – Informationen zu allen Impfungen

Die NÖ Sanitätsdirektion plant eine Informationskampagne zum Thema Impfen.
Zu diesem Zweck wird am

Mittwoch, 13. September von 09:00 - 12:00 Uhr am

Hauptplatz/Fußgängerzone in Amstetten

ein "Impfbus" für Informationen zur Verfügung stehen.
Wir bieten allgemeine, objektive Informationen zu allen Impfungen für die Bevölkerung an. Besondere Zielgruppe sind junge Eltern und Senioren. Alle jene, die ihren Impfpass mitbringen, können eine kostenlose individuelle Impfberatung erhalten. **Impfen geht uns alle an.**

Dadurch sind auch solche Personen geschützt, die aus welchen Gründen auch immer, selbst nicht geimpft werden können. Getreu dem Motto: "Einer für Alle, Alle für Einen".

Die NÖ Sanitätsdirektion betont, dass sie in keinerlei Verbindung zur Pharmaindustrie steht. Unsere Beratung richtet sich nur nach medizinisch-wissenschaftlichen Erkenntnissen nach dem vom Bundesministerium für Gesundheit und Frauen herausgegebenen Impfplan.
Ziel ist, durch objektive Information mündigen Bürgern die Entscheidung für oder gegen eine Impfung zu erleichtern.

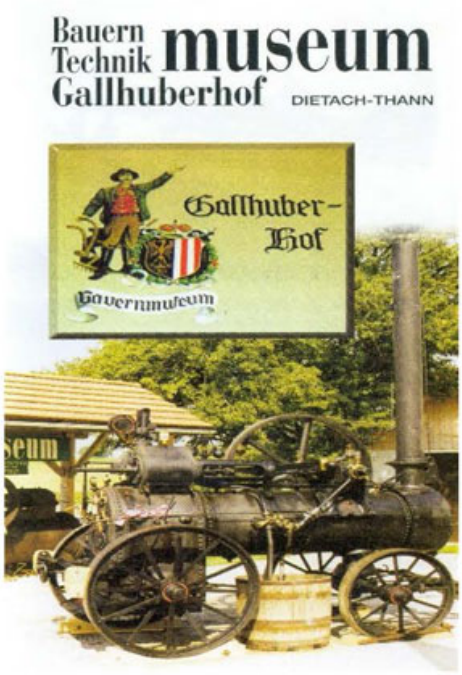
Österreichischer Kameradschaftsbund
OV Ferschnitz

LANDESVERBAND NÖ

ÖKB – Ausflug am 07. Oktober 2017

Programm:
Abfahrt: 08.15 Uhr vom Gemeindeamt

10.00-12.00 Uhr Führung und von
12.00-13.30 Uhr Mittagessen im
Gallhuberhof in Dietach bei Steyr



13.45-15.45 Uhr Stadtführung
in Steyr, danach Zeit zur freien
Verfügung

Höllmüller
rufen Sie uns an: +43 676 / 428 00 02

17.30-20.00 Uhr
Auf der Heimfahrt kehren wir zur Jause beim
Pfeiffer in Seitenstetten ein.

Ankunft in Ferschnitz ca. 21.00 Uhr

Kosten für ÖKB-Mitglieder: € 20,00; für Nicht-Mitglieder: € 25,00 (Inkludiert sind Fahrt, Eintritt und Führung)

Anmeldungen, ab sofort bei den Vorstandsmitgliedern oder Obmann: Hannes Furtner, Tel.: 0664 548 75 43

JAGDGENOSSENSCHAFT FERSCHNITZ

EINLADUNG zum Ausflug
Steyr Mannlicher GmbH
am Freitag, 15. September 2017

08:00 Uhr **Abfahrt** vom Gasthof Potzmader, Senftenegg

09:30 Uhr **Besichtigung der Firma Steyr Mannlicher GmbH**

12:00 Uhr **Mittagessen in Kleinraming**

14:00 Uhr **Floßfahrt auf der Enns**
auf der schwimmenden Almhütte

17:00 Uhr **Rückkunft in Senftenegg mit**
Abschluss im Gasthof Potzmader

Pauschalpreis pro Person: 25,00 €

Dieser Preis beinhaltet: Busfahrt, Führung Fa. Steyr Mannlicher GmbH, Floßfahrt auf der Enns

Wir freuen uns, wenn DU die Einladung annimmst und bitten um verbindliche Anmeldung bis spätestens 8. September 2017 bei Johann Glack (0664/1014915)

Johann Glack,
Jagdleiter der Jagdgesellschaft Ferschnitz

MeloTeens

DU spielst seit 2-3 Schuljahren ein Blasmusikinstrument oder Schlagzeug und bist zwischen **7 und 15 Jahre** alt? – Dann bist du bei den **MeloTeens** genau richtig!

Die **Trachtenmusikkapelle Ferschnitz** gründet ein **Jugendorchester**, dazu bist **DU** natürlich **herzlich eingeladen!**

Wir treffen uns **ab 22. September** 1x wöchentlich, **jeden Freitag von 18:00 – 19:00 Uhr im Musikheim**, um gemeinsam zu musizieren, Spiele zu spielen und einfach Spaß an der Musik zu haben.

Komm doch einfach mal mit deinem **Instrument** vorbei und schau Dir an, was wir so machen, dann kannst du selbst entscheiden, ob du regelmäßig kommen willst, oder nicht.

Wir würden uns sehr über deinen Besuch freuen!! ☺

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Wolfgang Jungwirth (Kapellmeister), Mobil: 0664 135 66 17

Mathias Weigl (Vorstandsmitglied), Mobil: 0664 643 53 78

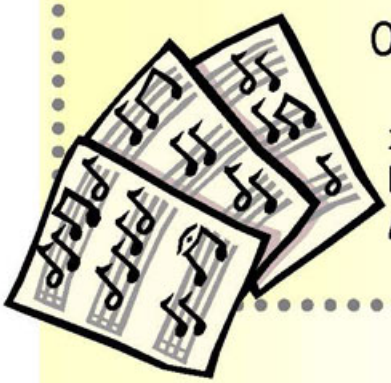
Katharina Peneder (Jugendreferentin), Mobil: 0664 115 23 66

Musikverein Ferschnitz

Die Musikanten - immer für Sie unterwegs

Tag der Blasmusik

Sonntag, 10. September 2017



08:45 Uhr: **HEILIGE MESSE**
in der Pfarrkirche
zelebriert von Kaplan Abraham Wilson.
Die Musikkapelle spielt die **„PÖHAMER - Musikantenmesse"** von **Mathias Rauch**.

anschließend

Die Musik spielt im Ort !

PLATZKONZERT

und

AGAPE mit heimischen Produkten

am Kirchenvorplatz!

Die Trachtenkapelle und der Musikverein Ferschnitz
lädt die Bevölkerung sehr herzlich ein.
Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Obmann Ing. Johann Peneder, A-3325 Ferschnitz, Marktplatz 1, ZVR 845 116 874

zugestellt durch post.at

An das Gemeindeamt der Marktgemeinde Ferschnitz, Marktplatz 1, 3325 Ferschnitz

Antrag inkl. Vollmacht auf Ausstellung einer Wahlkarte

für die Nationalratswahl am 15. Oktober 2017

☐ **Ich werde mein Wahllokal am Wahltag nicht aufsuchen können und möchte eine Wahlkarte anfordern.**

_____ _____

Name und Vorname — Geburtsjahr
(Wahlkartenantragsteller/in – Vollmachtgeber/in)

_____

PLZ, Ort, Straße, Hausnummer

Begründung: _____

z. B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt, Bettlägerigkeit (nur dann bitte Kästchen unten zusätzlich ankreuzen)

Nachweis der Identität:

Meine Reisepassnummer lautet _____ **oder**

Buchstaben/Ziffernkombination Wählerverständigungskarte _____ **oder**

- ☐ Kopie des Reisepasses **oder**
- ☐ Kopie einer Urkunde oder amtlichen Bestätigung

☐ Ich hole die Wahlkarte persönlich ab

☐ Bitte schicken Sie mir die Wahlkarte an obige Adresse

☐ Zustelladresse für meine Wahlkarte (falls o.a. Adresse davon abweicht) _____

Telefonnummer und/oder E-Mail (für ev. Rückfragen) _____

☐ Ich ersuche um Besuch durch die fliegende Wahlbehörde am Wahltag (nur bei Krankheit, Geh-, Transportunfähigkeit usw.)

☐ **Ich bevollmächtige:**

_____ _____

Name und Vorname — Geburtsjahr

_____

PLZ, Ort, Straße, Hausnummer

_____

Verwandtschaftsverhältnis zum/zur AntragstellerIn

für mich die Wahlkarte vom Gemeindeamt Ferschnitz entgegenzunehmen.

_____

Unterschrift AntragstellerIn